Gottesdienste im Seniorenzentrum Böttcherkamp

Für gewöhnlich bieten wir im Seniorenzentrum Böttcherkamp immer am ersten Freitag im Monat einen Gottesdienst mit Abendmahl für die Bewohnerinnen und Bewohner sowie für Gäste, die dazukommen möchten, an. Im Moment dürfen wir immerhin schon wieder gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern Gottesdienst feiern – wir freuen uns darüber und planen unsere nächsten Gottesdienste freitags am **1. Oktober 2021** (Pastor Jörg Fenske), *(der Termin im November muß aus technischen Gründen des Seniorenzentrums leider entfallen)* sowie am **3. Dezember 2021** (Pastor Mathias Dahnke).
Sobald wieder ein Gottesdienstbesuch für Besucherinnen und Besucher möglich ist, die nicht im Seniorenzentrum wohnen, teilen wir Ihnen das natürlich mit.

KIRCHE MIT KINDERN

Kinder(garten)gottesdienste

Mit den Kindern unseres Kindergartens und mit allen Kindern, die auch dazu kommen möchten, feiern wir **freitags um 10.30 Uhr** Gottesdienst in unserer Kirche – gemeinsam singen und beten wir, lernen biblische Geschichten kennen und feiern die Feste des Kirchenjahres.

Die nächsten Termine:

8. Oktober 2021: Pastor Jörg Fenske
22. Oktober 2021: Pastor Mathias Dahnke
12. November 2021: Pastor Jörg Fenske
26. November 2021: Pastor Mathias Dahnke
10. Dezember 2021: Pastor Mathias Dahnke
Donnerstag (!), 23. Dezember 2021: Pastor Mathias Dahnke

Mahlzeit

Familiengottesdienst für KLEIN und groß

Familienkirche

Die Familienkirche, die jeweils am ersten Sonntag im Monat zu einem Gottesdienst für Große und Kleine mit anschließendem Mittagessen einlud, mußte lange pausieren – nun aber freut sich unsere „Kirchenmaus“ darüber, daß wir uns wieder treffen können!
Wir planen die nächsten Termine an den **Sonntagen, 3. Oktober** (Pastor Jörg Fenske), **7. November** (Pastor Mathias Dahnke) und **5. Dezember 2021** (Pastor Mathias Dahnke), **jeweils um 11.00 Uhr** – in welcher Form wir dann jeweils Gottesdienst feiern und zusammen sein können, werden wir vorher rechtzeitig bekannt geben.
Auf jeden Fall aber freuen wir uns auf alle Kinder mit Ihren Eltern, Großeltern und auf alle, die noch dazu kommen möchten!

Geburtstag & Besuche

Für gewöhnlich besuchen wir mit unserem Besuchsdienstkreis alle Jubilarinnen und Jubilare, die 80 Jahre oder älter werden – das lassen wir im Hinblick auf die Pandemie im Moment lieber noch sein und gratulieren zurzeit nur auf dem Postwege.
Mit allen Geburtstags„kindern“ ab 60 treffen wir uns darüber hinaus ja normalerweise in regelmäßigen Abständen zu einer gemeinsamen Geburtstags(nach)feier in unserer Kirche – auch das ist im Moment noch nicht wieder möglich, wir schicken Ihnen daher einen Geburtstagsgruß.
Allerdings können es die Mitglieder unseres Besuchsdienstkreises kaum erwarten, bis sie wieder zu den Geburtstagsbesuchen „ausschwärmen“ können – vorerst pausieren wir noch, hoffen aber, daß wir bald auch wieder persönlich zu Ihnen kommen können.

Gruppen und Kreise

Normalerweise treffen sich in unseren Räumen die verschiedensten Gruppen und Kreise und oft geht es dabei zu, wie in einem Bienenstock – es treffen sich Gruppen zum **Spielen** und zum **Malen,** es gibt einen **Gesprächskreis,** die **Kinder- und Jugendgruppe,** den **Frühstücks-Treff,** den **Handarbeitskreis**, den **Besuchsdienst** und die **Kreativ-Gruppe.** Darüber hinaus treffen sich bei uns der **„Chor Hoffnung“** des Hamburger Vereins der Deutschen aus Rußland e.V. und die **Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Medikamentenabhängige (ELAS).**
Nach und nach werden all diese Gruppen nun wieder unter den gebotenen Hygiene- und Vorsichtsmaßnahmen zusammenkommen – bitte sprechen Sie dazu den oder die Verantwortliche Ihrer Gruppe an oder erkundigen Sie sich im Kirchenbüro.

Ein neues Gesicht in der Kindertagesstätte

Liebe Gemeinde, ich heiße Sandra Hein, bin 35 Jahre alt und Mutter von zwei Töchtern. Aufgewachsen bin ich in Osdorf und freue mich nun sehr, den Weg wieder hergefunden zu haben, um mit Ihren Kindern und Ihnen partnerschaftlich arbeiten zu dürfen. Seit 2003 war ich in verschiedenen Kindergärten und einer Grundschule tätig. Mitte April 2021 habe ich in der Ev. Integrations-Kita Maria Magdalena als Heilerzieherin begonnen. Ich durfte mir einen Eindruck vom Haus, vom Team und von den tollen Kindern verschaffen. Nachdem unsere bisherige Leitung, Frau Lemke, die Einrichtung zum 31.08.2021 verlassen hat, bin ich seit dem 01.09.2021 als kommissarische Leitung im Kindergarten, dem Sonnengarten und dem EKiZ tätig. Wenn Sie Wünsche, Anregungen oder auch Sorgen haben, kommen Sie gerne auf mich zu!
Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit! Liebe Grüße, Sandra Hein

Anzeige

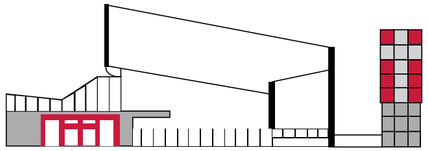
Evangelische Kindertagesstätten
Mit Gott groß werden.

Ihr Kind ist zwischen 1 & 3 Jahren alt?
Sie suchen noch einen Krippenplatz?

Dann haben wir genau das Richtige für Sie: Unser Integrations-Kindertagesstätte Maria Magdalena hat noch Krippenplätze frei! Unsere Krippe bietet schon den jüngsten Kita-Kindern viel Platz und eine gemütliche Umgebung, die genau auf die Bedürfnisse der Kleinsten abgestimmt ist. Die Räumlichkeiten sind so gestaltet, dass sie zum Erlernen neuer Fähigkeiten, zum Spielen und zum Schließen von Freundschaften einladen. Wir können Ihnen und Ihrem Kind täglich eine Betreuung bis zu 8 Stunden (von 7.30–15.30 Uhr) anbieten.

Sie haben Interesse? Kein Problem... Rufen Sie uns gerne unter der Telefonnummer 040/832 12 11 an oder kommen Sie einfach vorbei, Sie finden uns im Achtern Born 127.

Wir freuen uns auf ein Kennenlernen!
Das Kita-Team



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

MARIA MAGDALENA

AUSGABE 17

Nachrichten aus Ihrer Gemeinde

Ausgabe: Oktober / November 2021

Kontakt zur Ihrer Kirchengemeinde

Pastor Mathias Dahnke
☎ 040/84 07 95 99
✉ dahnke@maria-magdalena-kirche.de

Pastor Jörg Fenske
☎ 040/69 60 43 80
✉ fenske@maria-magdalena-kirche.de

Jugendmitarbeiterin Betty Lockowand
☎ 040/84 05 09 81 & 0176/23 23 78 69
✉ lockowand@lurob.de

Gemeindesekretärin Elfi Schroeder
☎ 040/831 50 85
✉ schroeder@maria-magdalena-kirche.de

Bürozeiten: Montag 09.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

Evang. Integrations-Kita Maria Magdalena
☎ 040/832 12 11
✉ kita@maria-magdalena-kirche.de

Impressum

Herausgeber und V.i.S.d.P.: Der Kirchengemeinderat der Evang.-Luth. Maria-Magdalena-Kirchengemeinde
Achtern Born 127, 22549 Hamburg
Aktuelle Informationen: www.maria-magdalena-kirche.de
Spendenkonto: Hamburger Sparkasse
IBAN DE61 200 505 50 1372 1213 58

„Laßt uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken.“
(Monatsspruch für Oktober 2021 – Hebräer 10,24)

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Nachbarinnen und Nachbarn, liebe Freundinnen und Freunde der Maria-Magdalena-Kirchengemeinde,

„Laßt uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken.“ – So steht es im Brief an die Hebräer, so lautet der Monatsspruch für den Monat Oktober: *„Achthaben – anspornen – Liebe – gute Werke!“*
So soll es in unseren Ohren klingen in einer Zeit, in der vielfach ganz andere Töne zu hören sind: lauter, schriller, rechthaberischer – Töne, die eher klingen nach *„Kontrollieren – antreiben und nötigen – Pflicht – Verantwortung...“*
... Töne, die nicht verbinden, die nicht einladen, die nicht locken – sondern eher abschrecken und verstocken... Ganz neue Regeln spalten das Land und – wenn wir nicht aufpassen: auch unsere Kirche.
Beim mobilen Telefonieren war es noch recht einfach: G4 ist das bessere Netz als G3, G5 ist besser als G4... Nun aber „3G“ – „2G“ (Sie wissen: *geimpft – getestet – gesund geworden...)* – Und wie weiter...?
Alle wissen es plötzlich besser und können es gar nicht lassen, einander dieses scheinbar bessere Wissen wie Knüppel um die Ohren zu hauen: *„Wer sich nicht impfen läßt, ist verantwortungslos und egoistisch.“*, so sagen die einen. – *„Wer sich impfen läßt, ist fremdbestimmt und schadet seiner und der Gesundheit seiner Kinder.“*, so wissen es die anderen; und die Schärfe der Auseinandersetzung nimmt zu.

Da wollen die einen die anderen am liebsten von allem ausschließen, und umgekehrt die anderen ihre persönliche Freiheit und Unversehrtheit gegen die einen verteidigen: Rechthaberei und angelesenes Halbwissen schwirren durch den Raum – die Argumente haben häufig längst den Bereich des Nachvollziehbaren, des Begründbaren verlassen, gleiten ab ins Bizarre... Und schon höre ich auch in unserer Kirchengemeinde Stimmen wie diese: *„Wenn die nicht so und so tun, dann sollen sie nicht mehr kommen – oder ich komme nicht mehr...“;* und dagegen: *„Wenn ich hier zu diesem und zu jenem gezwungen werde, dann ist das nicht mehr meine Kirche...“*

Dabei will ich gar nicht verhehlen, daß ich persönlich das Impfen schon immer für eine gute Idee hielt – außer gegen schlechtes Wetter wird bei uns regelmäßig gegen alles geimpft, und auch die COVID-Impfung hat bei uns weder zu einem zweiten Kopf noch zu einem dritten Bein geführt.
Unwohl wird mir allerdings, wenn es plötzlich Befürworter gibt, die am liebsten alles und jeden zwangsimpfen oder ausschließen möchten, obwohl ihr eigener Impfstatus bei anderen ansteckenden Krankheiten vielleicht gar nicht so sehr über jeden Zweifel erhaben ist.
Unwohl wird mir auch, wenn Gegner mit absurden Theorien alle Schlechtigkeit und das Ende der Menschheit in einer kleinen Spritze fürchten, wenn sie andere mit ihren

Ängsten anstecken oder abstruse Theorien weitertragen. Aber hilft es da, sich gegenseitig zu beschimpfen, sich am liebsten gegenseitig auszuschließen und einander böse Absichten zu unterstellen?

In einem Schaufenster fand ich vor kurzem ein Schild **„Unsere 3-G-Regeln: Gelassenheit – Geduld – Gutmütigkeit“** (oder so ähnlich...): Drei „positive Gs“! „Gs“, die nicht ausschließen, die es nicht automatisch besser wissen, die nicht „ober-lehren“; sondern drei „Gs“, die einladen, die verbinden, die möglich machen; die der Spaltung entgegenwirken, die werben und im Gespräch bleiben – „Gs“ die gleichermaßen beim Nächsten Einsichtsfähigkeit wie bei mir selbst die Möglichkeit des Irrtums annehmen und die dann plötzlich da landen, wo der Monatsspruch für November schon längst war: **„Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe Gottes und auf das Warten auf Christus.“** (2. Thessalonicher 3,5)
Am Ende geht es vielleicht gar nicht so sehr um den kleinen Piks, dem ich selbst mit vielen anderen geradezu entgegengefiebert habe und den andere aus vielleicht guten Gründen eher noch ein wenig skeptisch sehen – am Ende geht es wohl eher um das, was vielleicht so ähnlich klingt wie die Worte aus dem 3. Kapitel des Galaterbriefes; denn dort könnte vielleicht auch noch stehen: „Hier ist nicht Geimpfter noch Ungeimpfte...“, **„... hier ist nicht Mann noch Frau; denn ihr seid allesamt einer in Christus Jesus.“**

In diesem Sinne einen bunten Herbst – bleiben Sie **gelassen, geduldig, gutmütig** und (als 4. „G“): seien Sie **gesegnet!**

Ihr Pastor

Information

Sie ahnen es: Auch weiterhin stehen alle Informationen in diesem Heft unter dem Vorbehalt der Realisierbarkeit – es ist nicht auszuschließen, daß die eine oder andere Veranstaltung nicht oder nicht so wie geplant stattfinden kann.
Vergewissern Sie sich also bitte auf unserer Internetseite oder bei Frau Schroeder im Kirchenbüro über das, was aktuell jeweils möglich ist:
www.maria-magdalena-kirche.de

Das Kirchenbüro ist wieder geöffnet

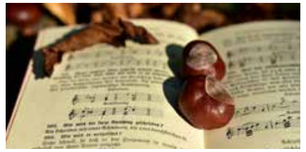
Ab sofort freut sich Frau Schroeder in unserem Kirchenbüro wieder auf Ihren persönlichen Besuch – zwar müssen wir auch weiterhin darauf bestehen, daß jeweils nur die Angehörigen eines Haushaltes auf einmal das Büro aufsuchen und daß die Besucherinnen und Besucher eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen, aber:
Sie sind uns nun auch wieder persönlich willkommen (nicht nur online oder telefonisch)!

Die Sozialberatung findet im Moment nicht statt

Die Sozialberatung unserer Gemeinde ist derzeit geschlossen – wir sind auf der Suche nach einer geeigneten Neubesetzung, können aber unter den aktuellen Bedingungen noch keine Sprechzeiten anbieten.

2

Hier spielt die (Kirchen)Musik



Liebe Musikfreundinnen und -freunde
unserer Kirchengemeinde,

nun befinden wir uns schon wieder in den letzten Zügen des Kirchenjahres. Acht Sonntage werden wir noch Gottesdienst feiern, bevor mit dem 1. Advent das neue Kirchenjahr beginnt. In der Kirchenmusik, aber auch theologisch ragen bis dahin noch zwei Festtage heraus — der Reformationstag am 31. Oktober (in diesem Jahr sogar ein Sonntag) und der Ewigkeits- oder auch: Totensonntag am 21. November, der auch das Kirchenjahr beschließt. Beide Sonntage habe ich zum Anlass genommen, um der Musik breiteren Raum zu geben:

Am Sonntag, 31. Oktober, wird Helena Knapp (Violinstudentin der Hochschule für Musik und Theater Hamburg) den Reformationsgottesdienst begleiten. Unter anderem werden wir Ihnen und Euch die Violinsonate in d-Moll, Op. 5, No. 7 von Arcangelo Corelli vortragen.

Der **Ewigkeitssonntag** soll einen gebührenden Abschluss mit einem **Kantaten- und Orgelkonzert** erhalten. Dieses Konzert hatte ich ursprünglich für den 5. April 2020 angedacht, doch wir wissen alle, was uns damals in die Quere kam. Nun endlich soll es soweit sein. Auf dem Programm stehen **zwei Kantaten von Johann Sebastian Bach,** BWV 54 „Widerstehe doch der Sünde“ und BWV 82 „Ich habe genug“. Gerahmt werden die Kantaten von **Orgelwerken, auch aus der Feder Johann Sebastian Bachs. Das Konzert findet am 21. November um 15.00 Uhr in der Kirche statt** und wird etwa 60 Minuten dauern. Freuen Sie sich auf viele Instrumentalisten und herzergreifende Klänge.

Und vielleicht haben Sie ja auch Lust, sich schon die Termine für unsere **„Adventsmusiken“** zu notieren **– jeweils um 15.00 Uhr am Sonntag** bieten wir musikalisch sehr Verschiedenes:

28. November (1. Advent) – gemeinsames Adventsliedersingen mit Gregor Ruland
5. Dezember (2. Advent) – „Advent im Mittelalter“ / Es singt und spielt das Mittelalterensemble „Ditlumdei“.
12. Dezember (3. Advent) – „Vor der Dämmerung“ – Werke für Oboe und Klavier von G.P. Telemann, J.S. Bach, R. Schumann u.a. / Neruha Shimoyama (Oboe) und Chieri Shiotani (Klavier)
19. Dezember (4. Advent) – „Carols through ages“ – Ein Weihnachtskonzert mit Arien und Liedern von J.S. Bach, C. Saint-Saëns, John Rutter, Pentatonix u.a. / Anna Felita (Sopran), Jennifer Tan (Mezzosopran), Florentina Joelianti (Alt), Antonio Krisanto (Tenor), Julian Kirsch (Bariton), Anna Ivana und Chieri Shiotani (Klavier)

Viel Vergnügen bei den Veranstaltungen und eine gesegnete Zeit,
Ihr und Euer Gregor Ruland

Musikalische Abendandachten

Sie haben sich bei uns etabliert: die musikalischen Abendandachten mit Studierenden des Hamburger Konservatoriums – lassen Sie sich herzlich einladen zum nächsten Termin mit **Schülerinnen und Schülern des Hamburger Konservatoriums** aus der Klasse von **Makiko Eguchi** – am **Donnerstag, 28. Oktober 2021, um 19.00 Uhr** in der Kirche.

(Die nächsten Termine sind für den 9. Dezember 2021 und den 27. Januar 2022 geplant.)

Zum Martinstag: „Kommt! Wir wollen Laternelaufen!“

Am **Donnerstag, 11. November 2021, startet um 18.30 Uhr** der Laternenumzug zum Martinstag vor dem Alten Pastorat (Achtern Born 127). Wir folgen dem Heiligen Martin mit unseren Laternen durch den Stadtteil und beschließen den Umzug später im Zirkuszelt am Bürgerhaus. Dort hören wir die Geschichte des Heiligen und stärken uns mit Gebäck für den Heimweg. Alle Kinder sind willkommen – bringt bitte Eure Laterne mit, wenn Ihr eine habt!

„HERR, bleibe bei uns, denn es will Abend werden...“

Lieder zum Abend und zu Nacht
Kommen Sie, hören Sie zu und singen Sie mit, wenn wir in unserer Kirche gemeinsam mit dem „Chor Hoffnung“ und unserem Kirchenmusiker Gregor Ruland bekannte und unbekannte Abend- und Nachtlieder hören und singen: **Dienstag, 23. November 2021, um 18.00 Uhr**

Gedenken am Ewigkeitssonntag

Einmal im Jahr denken wir besonders an die Verstorbenen des vergangenen Jahres – am sogenannten Ewigkeitssonntag. Eingeladen sind alle, die im zurückliegenden Jahr einen Menschen verloren haben. Die Namen der im vergangenen Kirchenjahr aus unserer Gemeinde Verstorbenen werden verlesen und für jede und jeden von ihnen wird ein Licht entzündet, gemeinsam suchen wir Trost in Gottes Wort. In diesem Jahr feiern wir zwei Gottesdienste am **28. November 2021** in unserer Kirche: **um 9.30 Uhr und um 11.00 Uhr**

Sicherheitskonferenz

Für gewöhnlich laden wir gemeinsam mit der Polizei Hamburg und mit „ProQuartier“ zweimal im Jahr zu einer Sicherheitskonferenz ein; es gibt Kaffee und Kuchen, das Polizeiorchester spielt und in lockerer Runde wird zu Themen um Sicherheit und Älterwerden referiert. Gerne möchten wir diese gemeinsame Veranstaltung wieder aufnehmen und bitten Sie vorsichtshalber, sich schon einmal den Termin zu notieren: Wir planen die nächste Veranstaltung für **Mittwoch, 1. Dezember 2021, um 15.00 Uhr im Bürgerhaus Bornheide.** (Bitte vergewissern Sie sich aber vorher noch einmal, ob die Veranstaltung tatsächlich stattfinden kann.)

Lebensmittelausgabe

Die Ausgabe von Lebensmitteln kann im Moment weiter ausschließlich für unsere bereits registrierte Kundschaft zu den gewohnten Zeiten erfolgen – bitte vergewissern Sie sich auf unserer Internetseite noch einmal, wann genau Sie an der Reihe sind.
An dieser Stelle informieren wir unsere Kundschaft darüber, daß unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu Ihrem – dem Schutz unserer Kundinnen und Kunden – fast vollständig geimpft sind und sich vor jedem Ausgabetermin zusätzlich einem COVID-Test unterziehen. Wir laden daher Sie als unsere Kundschaft dazu ein und bitten Sie herzlich, auch Ihrerseits unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu schützen und sich impfen zu lassen (wenn Sie das nicht ohnehin schon getan haben).

3

„40 für den Frieden“

Friedenslieder-abend am Montag, 15. November 2021, um 19.00 Uhr
40 – das ist die Zahl der Menschen, die für lange Zeit coronabedingt in der Kirche Platz fanden. Deshalb dieses Jahr „40 für den Frieden“. Mit Kurt Buschmann ist der Musiker mit seinem Saxofon am Klavier dabei, der schon vor 30 Jahren in der Gemeinde musiziert hat – aber noch nie beim Friedensliederabend. Jetzt werden wir bekannte Lieder in neuer Form aufführen. Ansonsten sind Silke Schumann, Claudia Töllner-Heinrich, Olof Meier, Tyll Wibben, Thomas Schönfeld, Michael Teichler und Uwe Heinrich auf jeden Fall dabei. Ein Abend voll schöner Lieder für den guten Zweck: „Peace Brigades International“.
Pastor Uwe Heinrich

Freud und Leid in unserer Gemeinde

Beerdigungen

Taufen

Austräger und Austrägerinnen für die „Nachrichten aus Ihrer Gemeinde“

Wir können auch weiter Hilfe gebrauchen und suchen Menschen, die unsere Nachrichten in die Hausbriefkästen am Osdorfer Born bringen möchten: Vielleicht ist das ja etwas für Sie? Wenn ja, melden Sie sich doch bitte im Kirchenbüro bei Frau Schroeder oder bei Ihren Pastoren.

Gottesdienste in unserer Kirche – sonntags 09.30 Uhr

Sonntag, 3. Oktober 2021, Erntedank, Predigtgottesdienst, Pastor Jörg Fenske / 11.00 Uhr Familienkirche, Pastor Jörg Fenske (Details zur Familienkirche bitte kurz vorher erfragen!)

Sonntag, 10. Oktober 2021, 19. Sonntag nach Trinitatis, Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Jörg Fenske

Sonntag, 17. Oktober 2021, 20. Sonntag nach Trinitatis, Predigtgottesdienst, Pastor Jörg Fenske

Sonntag, 24. Oktober 2021, 21. Sonntag nach Trinitatis, Predigtgottesdienst, Pastor Mathias Dahnke

Donnerstag (!), 28. Oktober 2021, 19.00 Uhr Musikalische Abendandacht mit der Korrepetitionsklasse Makiko Eguchi (Hamburger Konservatorium) und Pastor Mathias Dahnke

Sonntag, 31. Oktober 2021, Reformationstag, Predigtgottesdienst, Pastor Jörg Fenske

Nicht verpassen: Gemeindeversammlung, nach dem Gottesdienst – Sie sind herzlich eingeladen!

Sonntag, 7. November 2021, Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres, Pastor Mathias Dahnke / 11.00 Uhr Familienkirche, Pastor Mathias Dahnke (Details zur Familienkirche bitte kurz vorher erfragen!)

Sonntag, 14. November 2021, Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres, Pastor Jörg Fenske

Mittwoch (!), 17. November 2021, Buß- und Bettag, 19.00 Uhr, Emmauskirche, Kleiberweg 115, Pastorin Verena Fitz / „Luruper Kantorei“

Sonntag, 21. November 2021, Ewigkeitssonntag, Gottesdienste um 9.30 Uhr **UND** um 11.00 Uhr, Pastor Mathias Dahnke

Sonntag, 28. November 2021, 1. Advent, Predigtgottesdienst, Pastorin Birgit Mahn

Sonntag, 5. Dezember 2021, 2. Advent, Predigtgottesdienst, Pastor Mathias Dahnke / 11.00 Uhr Familienkirche, Pastor Mathias Dahnke (Details zur Familienkirche bitte kurz vorher erfragen!)

Sonntag, 12. Dezember 2021, 3. Advent, Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Mathias Dahnke

Sonntag, 19. Dezember 2021, 4. Advent, Predigtgottesdienst, Pastor Jörg Fenske

Die Gottesdienste zu den Weihnachtsfeiertagen und zum Jahreswechsel finden Sie in unserer nächsten Ausgabe.

Hilfe: „Offene Kirche im Advent“

Auch in diesem Jahr möchten wir die Kirche an den Werktagen in der Adventszeit gerne für Besucherinnen und Besucher geöffnet halten. Wenn Sie also Zeit und Lust haben, an den Abenden im Advent für zwei Stunden in der Kirche zu sein, damit andere Menschen (und vielleicht auch Sie selbst) ein wenig zur Ruhe kommen können, dann melden Sie sich doch bitte im Gemeindebüro oder bei Ihren Pastoren.